

# 25. öffentliche Gemeindevertretungssitzung - Protokoll

vom 21. November 2018 im Sitzungszimmer der Gemeinde Klaus

von 20.00 Uhr – 21.30Uhr

Die 6 Gemeinderäte und 18 GemeindevertreterInnen wurden ordnungsgemäß geladen.

## Vorsitz:

Bürgermeister Werner Müller MAS MSc

## Teilnehmer Gemeindevorstände:

Bgm. Werner Müller, Vize-Bgm. Gert Wiesenegger, Martin Brugger, Anna Theresia Marchetti, Eugen Broger

## Teilnehmer Gemeindevertreter:

Dr. Heinz Vogel, Dr. DI Karl Heinz Zeiner, Robert Fröschl (bis 21.05), Arthur Frick, Daniela Ritter, Mag. Reinhard Grass, (FH) Nicole Beck, Sandro Stark, Günter Peter, Carmen Kathan, Ing. Heinz Österle

## Ersatz:

Enrico Mahl, Violetta Swoboda, Josef Matt, Reinhold Hartmann, Florian Wund, Renate Giesinger

## Entschuldigt:

Markus Bitsche, Simon Morscher, Maria Vith, Sandro Stark, Sabine Frick-Längle, Christoph Wund, Alexandra Müller, Markus Sperger, Mag<sup>a</sup> Eugenie Sözerie-Rohrer

### Zu Punkt 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden. Mit Beginn der Sitzung ist die Beschlussfähigkeit mit 22 Mandatarien gegeben.

Alle Mandatarien sind bereits angelobt.

Bgm. Werner Müller bittet um eine Gedenkminute für unseren ehemaligen Mitarbeiter, Gemeindepolitiker, Mundartdichter und Vereinsfunktionär Lercher Gebhard (Jahrgang 1938) der am Montag, den 5. November 2018 verstorben ist!

### Zu Punkt 2: Genehmigung der Tagesordnung

Antrag Bgm. Werner Müller:

Aufnahme als TOP 11 - Beitritt der Gemeinde Viktorsberg zur Finanzverwaltung Vorderland per 01.01.2020

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Antrag Bgm. Werner Müller:

Aufnahme als TOP 12 - Weiterverfolgung des Projekts „Radschnellverbindungen Vorderland – Kumma“

Der Antrag wird mehrheitlich mit 21:1 Stimmen angenommen.

Antrag Bgm. Werner Müller:

Beim Tagesordnungspunkt Genehmigung des Protokolls (Entwurf) ist das Datum auf 10. Oktober 2018 zu korrigieren.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Die Tagesordnung wird in nachstehender Form einstimmig genehmigt:

## Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Berichte
4. Bericht über den Stand der Sanierung und Erweiterung des Kindergartens
5. Beschäftigungsrahmenplan der Gemeinde Klaus für das Jahr 2019
6. Verlängerung des Gemeindearztvertrages für die Gemeinde Klaus
7. Beschlussfassung des Beitrages für das Altstoffsammelzentrum Vorderland
8. Übernahme der Darlehen der GIG durch die Gemeinde Klaus
9. Auflage einer Änderung des Flächenwidmungsplanes (Orsanka)
10. Beitritt der Gemeinde Laterns zur Finanzverwaltung Vorderland per 1.1.2019
11. Beitritt der Gemeinde Viktorsberg zur Finanzverwaltung Vorderland per 1.1.2020
12. Weiterverfolgung des Projekts „Radschnellverbindungen Vorderland – Kumma“
13. Veröffentlichung bzw. Weiterleitung an Ansprechpersonen (Institutionen) der von der Gemeindevertretung am 10. Oktober 2018 einstimmig beschlossenen Resolution zum Tagesordnungspunkt „Lehrausbildung für Asylwerber/innen soll weiter möglich sein“ - eingebracht gemäß § 41. Abs. 2 Gemeindegesetz (GG)
14. Anfragebeantwortung aus der Sitzung vom 10. Oktober 2018 – TOP 5
15. Genehmigung des Protokolls (Entwurf) der 24. öffentlichen Sitzung vom 10. Oktober 2018
16. Allfälliges

### Zu Punkt 3: Berichte

- 10.10. 24. Sitzung der Gemeindevertretung mit den Tagesordnungspunkten: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit; Genehmigung der Tagesordnung; Berichte; Zielvereinbarung zwischen Regio Vorderland-Feldkirch & Land Vorarlberg; 1. Nachtragsvoranschlag für das Jahr 2018 der Gemeinde Klaus; Gebühren und Abgaben für das Jahr 2019 der Gemeinde Klaus; Verordnung über die Abfallgebühren der Gemeinde Klaus; Beschlussfassung über die Auflösung der Gemeindegeldgesellschaft der Gemeinde Klaus per 31. Dezember 2018; Erklärung zur Gemeindegeldstraße der Straße „Im Riesler“; Lehrausbildung für Asylwerber/innen soll weiter möglich sein; „Vorliegende fachliche Stellungnahmen zu den eigenartigen Plänen der Firma Lercher-Werkzeugbau“ – eingebracht gemäß § 41 Abs. 2 Gemeindegesetz (GG); „Förderungen der Gemeinde Klaus an die Firma Lercher Werkzeugbau im Zusammenhang mit Tagesordnungspunkt 7 der Gemeindevertretungssitzung vom 19.11.2003“ – eingebracht gemäß § 41 Abs. 2 Gemeindegesetz (GG); „Nächtliche Ruhestörung der Anrainer durch Lärmemissionen der Fa. Lercher-Werkzeugbau“ – eingebracht gemäß § 41 Abs. 2 Gemeindegesetz (GG); „Videoüberwachungsanlagen der Gemeinde Klaus“ – eingebracht gemäß § 41 Abs. 2 Gemeindegesetz (GG); Genehmigung des Protokolls der 23. öffentlichen Sitzung vom 11. Juli 2018; Allfälliges
- 11.10. Sitzung des Kuratoriums des Sozialfond im Landhaus in Bregenz;
- 11.10. Sitzung des Vorstandes des Altstoffsammelzentrums Vorderland (ASZ);
- 11.10. Sitzung des Vorstandes der Regio Vorderland mit Besprechung der Zielvereinbarung mit dem Land und des Voranschlags für das Jahr 2019;
- 11.10. Verleihung der Preise für „Familienfreundliche Gemeinden“ im Vorarlberger Landesmuseum in Bregenz;
- 12.10. Bürgerwerkstatt zum Entwurf des räumlichen Entwicklungskonzeptes für das Klausener Betriebsgebiet mit DI Falch und DI Schwaninger in der Aula der Mittelschule Klaus-Weiler-Fraxern;
- 13.10. Lehrlingsmesse der WIGE Vorderland mit einer Beteiligung von 28 Betrieben die insgesamt über 50 Berufe vorstellten. Das Interesse der Bevölkerung war sehr groß;
- 13.10. Verabschiedung und Urnenbeisetzung von Frau Margit Halbeisen, Vorstadt, in der Pfarrkirche und am Friedhof Klaus;

- 13.10. Ringerbundesligakampf zwischen dem KSK-Klaus und dem AC Wals mit einer bitteren Niederlage für den KSK-Klaus in der Sporthalle;
- 14.10. Konzert des Kirchenchores Klaus im Vereinshaus in Rankweil;
- 15.10. Decus – Ersthelfer Preisverleihung im ORF Studio in Dornbirn. Aus Klaus wurde Mario Hartmann für seine rasche und vorbildliche Hilfe bei einem Notfall geehrt;
- 16.10. LEADER Steuerungsgruppe mit Besprechung der weiteren Vorgangsweise für die restliche Laufzeit u. der grundsätzlichen Absichtserklärung für die nächste Periode wieder einzureichen;
- 18.10. Besprechung mit dem Flüchtlingskoordinator Anton Strini bezüglich eines Arbeitsprogrammes für bleibeberechtigte Menschen;
- 18.10. Besuch bei Helma und Ramon Rünzler aus Anlass der Diamantenen Hochzeit u. Übergabe der Geschenke des Landes und der Gemeinde;
- 18.10. Besuch bei Annelies und Hermann Resch aus Anlass der Diamantenen Hochzeit u. Übergabe der Geschenke des Landes und der Gemeinde;
- 18.10. Abschlussveranstaltung des Fahrradwettbewerbes mit den TeilnehmerInnen aus Weiler und Klaus mit Verlosung der Preise und Abendessen;
- 19.10. Besprechung mit Thomas Bachmann (Vorarlberger Turnerschaft) und Zita und Arthur Frick (Turnerschaft Klaus) bezüglich der Unterbringung u. Betreuung von TeilnehmerInnen der Gymnaestrada im nächsten Jahr
- 20.10. Jahresabschlussübung der Feuerwehr Klaus bei der Volksschule Klaus mit sehr gutem Verlauf u. anschließendem Ausklang im Feuerwehrhaus;
- 22.10. Workshop „Entwicklung von Nebenbuchhaltungszentrum“ für Verbände“ moderiert vom KDZ (Zentrum für Verwaltungsforschung) in Rankweil;
- 22.10. Sitzung des Gemeindevorstandes mit den Tagesordnungspunkten: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit; Genehmigung der Tagesordnung; Berichte des Bürgermeisters; Ankauf von „86“ Clevetouch Multitouch Display“ – Interaktive Tafeln für die Mittelschule Klaus-Weiler-Fraxern (Budget: 212/042); Ankauf eines Transporters für den Bauhof der Gemeinde Klaus; Überweisung der 2. Rate für die Sanierung des Pfarrhofes; Vergabe der Arbeiten für die Bodenmarkierungen im Gemeindegebiet; Erweiterung der Wasserversorgungsanlage BA 17 Bruderhof – Hohlweg – Stutz – Vergabe der Ingenieurleistungen – örtliche Bauausführung, Bauaufsicht und finanzielle Kollaudierung; Vergabe der Vergabebegleitung und -beratung – Kanalkataster; Genehmigung des Protokolls der 32. Sitzung vom 01. Oktober 2018; Allfälliges
- 23.10. ABF (Arbeitsinitiativer Bezirk Feldkirch) Generalversammlung im Rathaus in Feldkirch mit ausführlichen Berichten über die derzeit sehr schwierige und unsichere Zukunft;
- 24.10. Sitzung der Grundverkehrskommission mit Genehmigung von diversen Rechtsgeschäften;
- 25.10. Danke-Feier für Ehrenamtliche der VlbG Landesregierung in Nenzing – aus Klaus wurde Frau Ingrid Markoc für ihre Arbeit im Kneippverein geehrt;
- 25.10. Jahreshauptversammlung des Männerchores Klaus im Gasthaus Adler;
- 29.10. Sitzung des Verwaltungsausschusses der Agrargemeinschaft Klaus mit ausführlichen Berichten des Obmannes und Festlegung des Auszahlungsbetrages für die Mitglieder;
- 30.10. Sitzung des Vorstandes des Vereins Familie und Beruf (KiPa Focus-park) mit Berichten und Ankündigung eines gedeckelten Beitrages seitens der Gemeinde Klaus;
- 03.11. Festakt „100 Jahre selbstständiges Vorarlberg“ im Landhaus in Bregenz;
- 04.11. Seelenonntag mit Ehrung der verstorbenen und vermissten Soldaten der beiden Weltkriege mit Bürgermusik, Feuerwehr und Männerchor in der Pfarrkirche und am Friedhof Klaus mit Ausklang im Gasthaus Adler;
- 04.11. Jahreshauptversammlung der Union Schützengilde Klaus im Schützeheim mit Berichten und Vorschau;
- 06.11. Strategieausschuss des Sozialfond des Landes Vorarlberg in Bregenz;
- 06.11. Zusammenkunft mit den Musterungsbuben des Jahrganges 2000 mit Besprechung der Musterung;
- 07.11. Generalversammlung des ÖPNV (Öffentlicher Personennahverkehr) mit Besprechung des Voranschlags für das Jahr 2019 der eine Erhöhung von ca. 5% ausweist. (Dieselpreise + Löhne). Ein Teil der Erhöhung wird aus den Rücklagen abgedeckt – dies kommt den Gemeinden zugute;
- 08.11. Bürgermeisterwechsel in Göfis – Helmut Lampert geht nach 27 Jahren in Pension. Sein Nachfolger Thomas Lampert wurde mit 21 von 24 Stimmen gewählt;
- 10.11. Verabschiedung und Urnenbeisetzung von Herrn Gebhard Lercher, Im Riedle 3, in der Pfarrkirche und am Friedhof Klaus. Gebhard Lercher war 17 Jahre bei der Gemeinde angestellt, war sowohl in der Politik und in Vereinen tätig und zeichnete sich als Mund-

- ardichter aus. Wir danken Gebhard Lercher für alles was er für die Gemeinde und die Pfarre getan hat;
- 10.11. Herbstkonzert der Bürgermusik Klaus mit Darbietungen der Jüngsten (Klötzle Musig), der Juniorband und dem Orchester der Bürgermusik Klaus unter der Leitung von Kapellmeister Andreas Nigg;
- 12.11. Regionales Dialogforum zum Thema Prävention mit der Polizeidirektion des Landes in Bregenz;
- 13.11. Tagung der Bürgermeister des Bezirkes Feldkirch mit BH Mag. Herbert Burtscher mit Besprechung diverser aktueller Themen;
- 14.11. Empfang einer Moldawischen Delegation zum Thema Feuerwehrwesen in Vorarlberg. Unter anderem war die Bürgermeisterin jener Stadt dabei in die unser altes Feuerwehr erhalten hat im Gemeindehaus in Dornbirn;
- 15.11. Sitzungen des Standesamt- und Staatsbürgerschaftsverbandes, des Vorstandes der ASO und des Polytechnischen Lehrganges, des Vorstandes des Altstoffsammelzentrums und der Regio Vorderland – Feldkirch mit Schwerpunkt Voranschlag 2019 in allen Verbänden;
- 16.11. Jahreshauptversammlung des Union Schiklubs Klaus-Weiler im Gasthaus Adler in Klaus;
- 17.11. Verabschiedung von Herrn Jürgen Patsch, Lurabüchel, in der Pfarrkirche Klaus – Herr Patsch wird in Hohenems bestattet;

Weitere Berichte:

- 17.11. Verabschiedung von Herrn Jürgen Patsch, Lehmbüchel (er verunglückte in der Schweiz)
- 17.11. Sensationeller Einzug des KSK Klaus in das Finale der Ringerbundesliga nach einem 38 : 17 Sieg gegen Götzis;
- 18.11. Besprechung eines Projektes der Fa. pratopac mit Vertretern der BH Feldkirch;

Budgetentwurf wurde erstellt und ist vor der Fertigstellung. Bitte alle angeschriebenen den Termin am 03. Dezember 2018 frei halten;

Bezüglich der Tschütschstraße werden in den nächsten Tagen die Unterlagen zur Festlegung der weiteren Vorgangsweise und Prüfung der Möglichkeiten an das Land gesandt! Leider konnte mit den Grundbesitzern keine einvernehmliche Lösung gefunden werden!

[www.offenerhaushalt.at](http://www.offenerhaushalt.at) ist nun im Netz und kann abgerufen werden!

**Zu Punkt 4: Bericht über den Stand der Sanierung und Erweiterung des Kindergartens**

Bgm. Werner Müller berichtet, dass die Sanierung Ende Oktober abgeschlossen werden konnte. Die Räumlichkeiten werden sehr gut angenommen und entsprechen den Richtlinien für Kindergärten. Die Kooperation mit dem Sozialzentrum bezüglich Verpflegung konnte ebenfalls gestartet werden und bewährt sich. Der letzte genehmigte Kostenrahmen in Höhe von 1,05 MIO Euro kann aus heutiger Sicht gehalten werden. DI Ebner wird eine entsprechende Schlussabrechnung – diese ist derzeit in Arbeit – vorlegen!

Wer den Bericht von Bgm. Werner Müller zur Kenntnis nimmt die/den bitte ich um ein Handzeichen!

Der Bericht wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

**Zu Punkt 5: Beschäftigungsrahmenplan der Gemeinde Klaus für das Jahr 2019**

Antrag Bgm. Werner Müller:

Der Beschäftigungsrahmenplan der Gemeinde Klaus weist mit Stichtag 1. Jänner 2019 14 (2018: 13,6) Vollzeitstellen (Gehaltsklasse 1 bis 6) und 12,5 (2018: 12,6) Vollzeitstellen (Gehaltsklasse 7 bis 14) aus. Diese 26,5 (2018: 26,0) Vollzeitstellen werden von insgesamt 39 MitarbeiterInnen (30 Frauen und 9 Männer) besetzt.

Wer dem vorliegenden Beschäftigungsrahmenplan der Gemeinde Klaus für das Jahr 2019 zustimmt, die/den bitte ich um ein Handzeichen! (Dieser Beschluss ersetzt den Beschluss in dieser Sache vom 4. Oktober 2017 für das Jahr 2018)

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

<p><b>Zu Punkt 6: Verlängerung des Gemeindearztvertrages für die Gemeinde Klaus</b></p> <p><u>Antrag Bgm. Werner Müller:</u></p> <p>Wer dem allen vorliegenden Vertrag über die Bestellung eines Gemeindearztes (Verlängerung) vom 01.01.2019 bis 31.12.2023 mit DDr. Stefan Beer zustimmt die/den bitte ich um ein Handzeichen!</p> <p>Der Antrag wird einstimmig angenommen.</p>
<p><b>Zu Punkt 7: Beschlussfassung des Beitrages für das Altstoffsammelzentrum Vorderland</b></p> <p><u>Antrag Bgm. Werner Müller:</u></p> <p>Wer der Freigabe der Beiträge für das Altstoffsammelzentrum Vorderland Eigenmittelanteil in Höhe von EUR 58.100,00 und Betriebskosten in Höhe von EUR 17.115,18 (für die bisherigen Aufwendungen) zustimmt die/den bitte ich um ein Handzeichen! Die Bedeckung mit dem in der letzten Sitzung beschlossenen Nachtragsvoranschlag gegeben!</p> <p>Der Antrag wird einstimmig angenommen.</p>
<p><b>Zu Punkt 8: Übernahme der Darlehen der GIG durch die Gemeinde Klaus</b></p> <p><u>Antrag Bgm. Werner Müller:</u></p> <p>Wer der Übernahme der Restdarlehen auf Grund der Auflösung der GIG Klaus Bawag/PSK, Sanierung Gemeindeamt, Darl.Nr. IBAN AT60 6000 0005 4002 8044 ausstehendes Kapital per 31.12.2018 € 83.393,31 und Bawag/PSK Sanierung Gemeindeamt, Darl.Nr. IBAN AT19 6000 0005 4002 2186 ausstehendes Kapital per 31.12.2018: € 333.573,22 zustimmt die/den bitte ich um ein Handzeichen!</p> <p>Der Antrag wird einstimmig angenommen.</p>
<p><b>Zu Punkt 9: Auflage einer Änderung des Flächenwidmungsplanes (Orsanka)</b></p> <p><u>Anfrage nach § 38 Abs 4. GG durch GV Dr. Heinz Vogel an Bürgermeister Werner Müller:</u></p> <p>Aus welchem Grund hast Du die Stellungnahme des Gestaltungsbeirates der Gemeinde Klaus (Sitzung vom 26. Juni 2018) zum Einfamilienwohnhaus in Orsanka in der Sitzung vom 18. Juli 2018 den Mitgliedern des Ausschusses nicht zur Kenntnis gebracht?</p> <p>Die Anfragebeantwortung erfolgt in der nächsten Sitzung.</p> <p><u>Antrag GV Dr. Heinz Vogel:</u></p> <p>Grundsätzlich stimmt die Gemeindevertretung dem Ansuchen einer Widmung in FL (Freifläche Landwirtschaft) zur Errichtung eines Gebäudes in Orsanka, das für die landwirtschaftliche Nutzung notwendig ist, zu. Offene Detailfragen sollen im Raumplanungs- und Gemeindeentwicklungsausschuss beraten bzw. abgeklärt werden.</p> <p><u>Antrag Bgm. Werner Müller:</u></p> <p>Wer der Auflage der Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Klaus einer Teilfläche des Grundstücks 1684/1 von FF (Freifläche Freihaltegebiet) in FL (Freifläche Landwirtschaft) gem. dem Plan mit der Plan-Zl.: kl031.2-1/2018 von DI Georg Rauch vom 06.11.2018 im Gebiet Orsanka zustimmt, die/den bitte ich um ein Handzeichen!</p> <p>Der Antrag wird mehrheitlich mit 19:3 Stimmen angenommen.</p>
<p><b>Zu Punkt 10: Beitritt der Gemeinde Laterns zur Finanzverwaltung Vorderland per 1.1.2019</b></p> <p><u>Antrag Bgm. Werner Müller:</u></p> <p>Die Gemeinde Laterns hat einen Antrag um Aufnahme in die Finanzverwaltung Vorderland per 01.01.2019 gestellt! Zur Aufnahme ist die Zustimmung aller Mitgliedsgemeinden notwendig. Wer der Aufnahme der Gemeinde Laterns in die Finanzverwaltung Vorderland per 01.01.2019 zustimmt die/den bitte ich um ein Handzeichen!</p> <p>Der Antrag wird einstimmig angenommen.</p>

<p><b>Zu Punkt 11: Beitritt der Gemeinde Viktorsberg zur Finanzverwaltung Vorderland per 01.01.2020</b></p> <p><u>Antrag Bgm. Werner Müller:</u></p> <p>Die Gemeinde Viktorsberg hat einen Antrag um Aufnahme in die Finanzverwaltung Vorderland per 01.01.2020 gestellt! Zur Aufnahme ist die Zustimmung aller Mitgliedsgemeinden notwendig. Wer der Aufnahme der Gemeinde Viktorsberg in die Finanzverwaltung Vorderland per 01.01.2020 zustimmt die/den bitte ich um ein Handzeichen!</p> <p>Der Antrag wird einstimmig angenommen.</p>
<p><b>Zu Punkt 12: Weiterverfolgung des Projekts „Radschnellverbindungen Vorderland – Kumma</b></p> <p><u>Antrag Bgm. Werner Müller:</u></p> <p>Die Gemeindevertretung nimmt die Empfehlungen der Variantenstudie zustimmend zur Kenntnis und beschließt, dass die Realisierbarkeit der empfohlenen Varianten vertieft geprüft werden soll. Konkret soll mit finanzieller Unterstützung des Landes die Ausarbeitung eines Vorprojekts und in der Folge eines Einreichprojekts in Auftrag gegeben werden, um detaillierte Informationen über Kosten, Grundverfügbarkeiten und gegebenenfalls erforderliche Begleitmaßnahmen zu erhalten. Weiters wird angeregt eine Renaturierung entlang des Klausbaches zu prüfen.</p> <p>Wer dem allen vorliegenden Antrag zur Weiterverfolgung des Projekts „Radschnellverbindungen Vorderland – Kumma“ zustimmt die/den bitte ich um ein Handzeichen!</p> <p>Der Antrag wird einstimmig angenommen.</p>
<p><b>Zu Punkt 13: Veröffentlichung bzw. Weiterleitung an Ansprechpersonen (Institutionen) der von der Gemeindevertretung am 10. Oktober 2018 einstimmig beschlossenen Resolution zum Tagesordnungspunkt „Lehrausbildung für Asylwerber/innen soll weiter möglich sein“ - eingebracht gemäß § 41. Abs. 2 Gemeindegesetz (GG)</b></p> <p>Unter diesem Tagesordnungspunkt wird nochmals die Situation betreffend den Asylwerbern/innen die sich in einem aufrechten Lehrverhältnis befinden dargelegt. Die Resolution wurde an das Parlamentspräsidium weitergeleitet.</p>
<p><b>Zu Punkt 14: Anfragebeantwortung aus der Sitzung vom 10. Oktober 2018 – TOP 5</b></p> <p><u>Anfrage nach § 38 Abs 4. GG durch GV Dr. Heinz Vogel an Bürgermeister Werner Müller:</u></p> <p>Die Kinderbetreuungseinrichtung (Focuspark in Röthis) soll von der Gemeinde Klaus im Jahr 2018 mit EUR 40.000,00 mitfinanziert werden. (EUR 20.000,00 mehr als im Voranschlag für 2018 vorgesehen)</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1) Wie hoch sind die Gesamtfinanzierungskosten für diese Kinderbetreuungsstätte?</li> <li>2) Wie viele Kinder werden dort betreut?</li> <li>3) Wie viele Kinder, deren Eltern in Klaus wohnen werden dort betreut?</li> <li>4) Wie viele Kinder, deren Eltern in Klauser Betrieben arbeiten werden dort betreut?</li> <li>5) Wie teilt sich diese Anzahl an Kindern auf Klauser Betriebe auf?</li> </ol> <p><u>Anfragebeantwortung durch Bgm. Werner Müller:</u></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1) Gesamtpersonalkosten (1 – 9 / 2018) = € 160.910,65 davon Landesanteil (60%) EUR 96.546,-- Gemeinden (40%) € 64.364,-- (Klaus: € 31.031,-- bzw. 48,21%)</li> <li>2) 21 Kinder mit 541,50 Betreuungsstunden pro Woche (0 – 2 Jahre)</li> <li>3) 1 Kind mit Wohnsitz in Klaus (Die Eltern arbeiten nicht in Klaus)</li> <li>4) 9 Kinder deren Eltern in einem Klauser Betrieb arbeiten</li> <li>5) Die Eltern die in Klaus arbeiten, arbeiten alle bei Omicron!</li> </ol>
<p><b>Zu Punkt 15: Genehmigung des Protokolls (Entwurf) der 24. öffentlichen Sitzung vom 10. Oktober 2018</b></p>

Antrag Bgm. Werner Müller:

Wer dem vorgelegten Protokoll der 24. Sitzung vom 10. Oktober mit der Ergänzung, dass unter Tagesordnungspunkt 11, der Passus „GV Dr. Heinz Vogel bringt der Gemeindevertretung die vorliegenden, negativen Stellungnahmen auszugsweise zur Kenntnis“ ergänzt wird, zustimmt, die/den bitte ich um ein Handzeichen!

Das Protokoll wird in ergänzter Form einstimmig genehmigt.

**Zu Punkt 16: Allfälliges**

Bgm. Werner Müller berichtet über das Regioprojekt betreffend den Fruchtsäften das mit Flüchtlingen durchgeführt wurde.

Die nächste Gemeindevertretungssitzung findet am 19.12.2018 statt

Dr. Heinz Vogel berichtet, darüber dass ein Flüchtling, der im GH Adler gewohnt hat, nun als Arzt in einem Krankenhaus angestellt werde. Er hat alle Prüfungen absolviert.

Die beschädigte Hecke im Bereich Feuergraben wird ersetzt.

P.S.: Die Beschlussfähigkeit war bei allen Beschlussfassungen gegeben.

---

**Issa Zacharia**

Schriftführer

---

**Bgm. Werner Müller**

Vorsitzender